

Nachwuchstalente ausgezeichnet

Schöck Bau-Innovationspreis geht an Hochschulabsolventen aus Aachen, München und Karlsruhe

Baden-Baden, 2. März 2015 – Die Eberhard-Schöck-Stiftung hat gemeinsam mit der Schöck Bauteile GmbH den Schöck Bau-Innovationspreis für drei herausragende Diplom- und Masterarbeiten verliehen. Zu den Preisträgern gehören Hochschulabsolventen der RWTH Aachen, TU München und dem KIT Karlsruhe. Die Preise wurden im Rahmen des Schöck Branchenforums am Vorabend der 59. Betontage im Congress Centrum Ulm überreicht. Der Bauteilehersteller finanziert und unterstützt zugleich den Nachwuchspreis der Stiftung für Hochschulen mit.

Die Preisträger haben sich aus zahlreichen Bewerbungen aus Österreich und Deutschland durchgesetzt und die fünfköpfige Jury aus Wissenschaft und Praxis überzeugt. Die Auszeichnung wurde dieses Jahr zum 15. Mal verliehen. Die Kür fiel in einem eng beieinanderliegenden Bewerberfeld mit anspruchsvollen und innovativen Diplom- und Masterarbeiten schwer. Die mit jeweils 2.500 EUR dotierten Preise gingen in diesem Jahr an:

Jens Hartje, M.Sc., RWTH Aachen

Zur modellhaften Abbildung von Betonermüdung
in Verbundkonstruktionen mit Verbunddübelleisten

Adrian Sieß, Dipl. Ing., KIT

Konzept zur angepassten Instandsetzung eines
Wasserkraftwerks in Vietnam

Josef Landler, M.Sc., TU München

Beitrag zur Bemessung liegender Verbunddübeln
in Ultrahochleistungsbeton

„Neben Originalität und Wissenschaftlichkeit spielt natürlich der Innovationsaspekt eine entscheidende Rolle bei der Bewertung“, bestätigte Jurysprecher Dr.-Ing. Harald Braasch, der gemeinsam mit Felicitas Schöck, stellvertretende Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung, die Preise überreichte. Felicitas Schöck gab zuvor einen Einblick in die Stiftungsarbeit und betonte, dass diese ohne den Erfolg des Unternehmens und Einsatz der Mitarbeiter nicht möglich wäre. Die Preisträger wurden in einem Video vorgestellt. Ein Interview mit den Laudatoren gab anschließend Einblicke in die Thematik ihrer Arbeiten und persönlichen Zukunftspläne. Weitere Informationen unter www.schoeck-bau-innovationspreis.de und www.schoeck.de.

2.126 Zeichen (inklusive Leerzeichen)

Innovationskraft fördern

Die drei Gewinner wurden als Vorbereitung zu diesem Festakt zu einem zweitägigen Besuch der Schöck Bauteile GmbH in Baden-Baden eingeladen. Auf dem Programm standen ein Rundgang durch die Produktionsstätten, Einblick in die Entwicklungsarbeit sowie ein intensives Rhetorik-Training. Mit dem Schöck Bau-Innovationspreis möchte Stiftungsgründer Eberhard Schöck unter dem Motto „Wandel durch Ausbildung“ einen Beitrag zur Innovationskraft der Branche leisten, wie es die Automobilindustrie, Informationstechnologie oder Maschinenbau bereits vorleben.

573 Zeichen (inklusive Leerzeichen)

Bildunterschrift

[Innovationspreis2015.jpg]



Herausragende Abschlussarbeiten wurden mit dem Schöck Bau-Innovationspreises 2015 beim Branchenforum in Ulm geehrt (v.l.n.r. Reihe vorne: Josef Landler, Adrian Sieß, Jens Hartje, Reihe Mitte: Dr.-Ing. Harald Braasch (Jurysprecher, Schöck Bauteile GmbH) Felicitas Schöck (Eberhard-Schöck-Stiftung), Reihe oben: Thomas Stürzl (Schöck Bauteile GmbH), Michael Schmitz (Schöck Bauteile GmbH)

Foto: Schöck Bauteile GmbH

Ihre Rückfragen beantwortet gern:

Schöck Bauteile GmbH
Wolfgang Ackenheil
Pressesprecher
Tel.: 0 72 23 – 967-471
Fax: 0 72 23 – 9677-471
E-Mail: presse@schoeck.de
www.schoeck.de